


Kerncurriculum Englisch Kl. 5

Zeit- bedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
1. – 3. Woche	Topics <ul style="list-style-type: none"> • Einstimmung auf die englische Sprache • Einander begrüßen, sich verabschieden, sich vorstellen • Einen englischen Namen erhalten und nach dem Namen fragen • Zahlen von 1 – 12 • Nach dem Alter fragen • Eine/n Freund/in vorstellen • Gegenstände erfragen und benennen • Farben und Gegenstände • Alphabet Buchstabieren 	<i>Good morning. / Hallo. What's your name? / Goodbye. What's your English name? I'm... One, two, ..., twelve How old are you? How old is...? This is.... He's / She's my friend. He's She's in Class... What's this in English? It's a ... What colour is ...? (ABC ... Can you spell...?)</i>	Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen: Kurze Anweisungen und Aufforderungen verstehen und darauf reagieren Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: Sagen, wer sie sind und wie alt sie sind; jemanden begrüßen und verabschieden; jemanden vorstellen <div style="text-align: right; margin-top: 20px;">  </div>
4. Wo- che	Start here... Topics <ul style="list-style-type: none"> • Über sein Zuhause und sein Alter sprechen • Auskunft über sich geben 	<i>My house is... I'm...</i>	Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen: Kurze Anweisungen und Aufforderungen verstehen und darauf reagieren (classroom phrases) Kommunikative Kompetenz, monologisches Sprechen: Sich mit einfachen Sätzen selbst beschreiben; altersgemäße Texte auswendig vortragen Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: Sagen, wer sie sind, wo sie wohnen und wo sie zur Schule gehen. Grammatische Kompetenz: Aussagen über sich machen Kulturelle Kompetenz, soziokulturelles Wissen: altersgemäße und authentische Einblicke in andere Lebenswirklichkeiten gewinnen und mit der eigenen vergleichen
5. – 8. Woche	Topics <ul style="list-style-type: none"> • Über sich und Freunde sprechen • Auskunft über andere ge- 	<i>She's / He's / It's We're / You're / They're What's your name? Where are you from?</i>	Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen: Kurze Anweisungen und Aufforderungen verstehen und darauf reagieren Kommunikative Kompetenz, monologisches Sprechen: sich

Zeitbedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
	<ul style="list-style-type: none"> • ben • Auskunft über andere einholen • Begrüßung und Verabschiedung • Auf Englisch zählen (1 – 100) • Grammar • <i>am – is – are</i>: Aussagen, Fragen, Kurzantworten • Regelmäßige Pluralbildung 	<p><i>How old are you?</i> <i>Are you...? – Yes, I am... / No, I’m not.</i> <i>Hallo. / Hi. / Good morning / afternoon / evening.</i> <i>Goodbye. / Bye-bye. / See you.</i></p>	<p>mit einfachen, überwiegend isolierten Wendungen über Menschen, Tiere und Orte äußern; altersgemäße Texte auswendig vortragen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: jemanden begrüßen und verabschieden; mit einfachen Fragen und Redewendungen ein kurzes Gespräch führen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: den Inhalt sehr kurzer einfacher Texte verstehen, sofern deren Lexik weitgehend bekannt ist bzw. mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen (je nach Vorgehensweise)</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Schreiben: einfache Wendungen und Sätze, auch nach vorgegebenem Muster, zu sich und der Alltagswelt schreiben</p> <p>Grammatische Kompetenz: Mengen bis 100 angeben; Lang- und Kurzformen verstehen und anwenden; in altersgemäßen Situationen ein noch begrenztes Repertoire von einfachen Wendungen hinreichend korrekt anwenden; Aussagen über sich oder Dritte machen und sich an Gesprächspartner/innen wenden</p> <p>Kulturelle Kompetenz, soziokulturelles Wissen: altersgemäße und authentische Einblicke in andere Lebenswirklichkeiten gewinnen und mit der eigenen vergleichen</p>
9.-11. Woche	<p>Topics</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sagen, was vorhanden ist • Sagen, wie einem etwas gefällt • Sagen, (zu) wem etwas gehört • Fragen, wo etwas ist • Über Farben sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Grammar • Am-is-are: Verneinungen, Fragen, Kurzantworten o a/an 	<p><i>There’s / There are</i> <i>Isn’t / aren’t</i> <i>It’s OK / nice / very good / terrible.</i> <i>Where’s ...? / Where are ...? Is...?</i> <i>What colour is...? It’s red.</i></p>	<p>Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen: Kurze Anweisungen, Aufforderungen und Fragen verstehen und darauf reagieren; deutlich gesprochener Sprache Informationen entnehmen, wenn sich die Mitteilung auf vertraute Themen bezieht</p> <p>Kommunikative Kompetenz, monologisches Sprechen: sich mit einfachen, überwiegend isolierten Wendungen über Menschen, Tiere und Orte äußern; altersgemäße Texte auswendig vortragen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: mit einfachen Fragen und Redewendungen ein kurzes Gespräch führen; jemanden begrüßen und verabschieden; kurze, auswendig gelernte Rollentexte wiedergeben; mitteilen, wo etwas liegt bzw. danach fragen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: einfache</p>

Zeitbedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
			<p>schriftliche Anweisungen verstehen; den Inhalt sehr kurzer einfacher Texte verstehen, sofern deren Lexik weitgehend bekannt ist bzw. mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Schreiben: einfache Wendungen und Sätze, auch nach vorgegebenem Muster, zu sich und der Alltagswelt schreiben</p> <p>Phonologische Kompetenz: korrekte Aussprache eines begrenzten Repertoires auswendig gelernter Wörter</p> <p>Grammatische Kompetenz: in altersgemäßen Situationen ein noch begrenztes Repertoire von einfachen Wendungen korrekt anwenden; Aussagen über sich oder Dritte machen und sich an Gesprächspartner/innen wenden; bestimmten und unbestimmten Artikel anwenden; einfache Sätze nach dem Muster SPO bilden</p> <p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen, abschreiben, mit Anleitung inhaltlich erschließen, nach Schlüsselwörtern durchsuchen und diese wiedergeben</p> <p>Interkulturelle Kompetenz: sich mit der Welt der Zielsprachengemeinschaft auseinandersetzen und diese mit der eigenen vergleichen</p>
12.-14. Woche	<p>Unit 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jemanden auffordern, etwas zu tun • Sagen, was jemand tun muss • Vorschläge machen • Auf Vorschläge reagieren • Fragen, wie etwas auf Englisch heißt <p>Grammar</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>There's / there are</i> • Aufforderungen mit <i>please</i> • Vorschläge mit <i>let's</i> 	<p><i>Stand up, please.</i> <i>Must.</i> <i>Let's</i> <i>Good idea / No, not now.</i> <i>What's ... in English?</i></p>	<p>Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen: Kurze Anweisungen, Aufforderungen und Fragen verstehen und darauf reagieren; deutlich gesprochener Sprache Informationen entnehmen, wenn sich die Mitteilung auf vertraute Themen bezieht</p> <p>Kommunikative Kompetenz, monologisches Sprechen: sich mit einfachen, überwiegend isolierten Wendungen über Menschen, Tiere und Orte äußern; altersgemäße Texte auswendig vortragen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: mit einfachen Fragen und Redewendungen ein kurzes Gespräch führen; kurze, auswendig gelernte Rollentexte wiedergeben</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: einfache schriftliche Anweisungen verstehen; den Inhalt sehr kurzer einfacher Texte verstehen, sofern deren Lexik weitgehend bekannt ist bzw. mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p>

Zeit- bedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
			<p>Kommunikative Kompetenz, Schreiben: einfache Wendungen und Sätze, auch nach vorgegebenem Muster, zu sich und der Alltagswelt schreiben</p> <p>Grammatische Kompetenz: in altersgemäßen Situationen ein noch begrenztes Repertoire von einfachen Wendungen korrekt anwenden; Aussagen über sich oder Dritte machen und sich an Gesprächspartner/innen wenden; Angaben zu Besitzverhältnissen machen; Bitten, Erlaubnis, Aufforderungen ausdrücken; sprachlich auf Gegenstände verweisen</p> <p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen, (abschreiben), mit Anleitung inhaltlich erschließen, nach Schlüsselwörtern durchsuchen und diese wiedergeben</p> <p>Kulturelle Kompetenz, soziokulturelles Wissen: altersgemäße und authentische Einblicke in andere Lebenswirklichkeiten gewinnen und mit der eigenen vergleichen</p> <p>Interkulturelle Kompetenz: sich mit der Welt der Zielsprachengemeinschaft auseinander setzen und diese mit der eigenen vergleichen</p> <p>Methodenkompetenz, Lern- und Arbeitstechniken: im Team arbeiten</p> <p>Medienkompetenz und Präsentation: einfache Sachverhalte und Arbeitsergebnisse präsentieren</p>
15. Woche	<p><i>Dictionary work: 1st, 2nd and 3rd letters</i></p> <p><i>My portfolio</i></p>		<p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p> <p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen, mit Anleitung inhaltlich erschließen</p> <p>Methodenkompetenz, Lern- und Arbeitstechniken: eingeführte Verfahren und Strategien zur Erweiterung der kommunikativen Sprachkompetenzen zunehmend selbstständig anwenden; unterschiedlich Strategien zur Texterschließung im Ansatz anwenden (<i>using the context for better understanding, text-marking, Umgang mit dem alphabetischen Wörterverzeichnis</i>); mit Hilfestellungen mit einfachen Formen der Selbsteinschätzung und Selbstdarstellung arbeiten</p>
16.-18. Woche	<p>Topics</p> <ul style="list-style-type: none"> <i>Sagen, was jemand gera-</i> 	<p><i>She's reading</i></p> <p><i>He isn't reading</i></p>	<p>Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen:</p> <p>Kurze Anweisungen, Aufforderungen und Fragen verstehen und</p>

Zeitbedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
	<p><i>de tut</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fragen, was jemand gerade tut • Über Pläne und Vorhaben sprechen • Nach der Uhrzeit fragen und darauf antworten <p>Grammar <i>Present progressive (ing-Form)</i></p>	<p><i>I'm going home after school.</i> <i>What are you doing tomorrow?</i> <i>What time is it?</i> <i>It's 4 o'clock.</i></p>	<p>darauf reagieren; deutlich gesprochener Sprache Informationen entnehmen, wenn sich die Mitteilung auf vertraute Themen bezieht</p> <p>Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: mit einfachen Fragen und Redewendungen ein kurzes Gespräch führen; kurze, auswendig gelernte Rollentexte wiedergeben</p> <p>Kommunikative Kompetenz, monologisches Sprechen: sich mit einfachen, überwiegend isolierten Wendungen über Menschen, Tiere und Orte äußern; altersgemäße Texte auswendig vortragen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: einfache schriftliche Anweisungen verstehen; einfache Wendungen, Sätze und Hinweise verstehen; den Inhalt sehr kurzer einfacher Texte verstehen, sofern deren Lexik weitgehend bekannt ist bzw. mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Schreiben: einfache Wendungen und Sätze, auch nach vorgegebenem Muster, zu sich und der Alltagswelt schreiben</p> <p>Phonologische Kompetenz: korrekte Aussprache eines begrenzten Repertoires auswendig gelernter Wörter</p> <p>Grammatische Kompetenz: in altersgemäßen Situationen ein noch begrenztes Repertoire von einfachen Wendungen hinreichend korrekt anwenden; auf formelhafte Art und Weise und kontextbedingt Fragen stellen bzw. Fragen beantworten; Aussagen über sich oder Dritte machen und sich an Gesprächspartner/innen wenden; Zeit, Uhrzeit angeben; sprachlich auf Gegenstände verweisen</p> <p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen (abschreiben), mit Anleitung inhaltlich erschließen</p> <p>Interkulturelle Kompetenz: sich mit der Welt der Zielsprachengemeinschaft auseinandersetzen und diese mit der eigenen vergleichen</p>
19.-21. Woche	<p>Topics</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sagen, was jemand tun kann / darf • Um Erlaubnis bitten 	<p><i>You can I can't Can I...?</i> <i>Where's the ..., please?</i> <i>In / next to / opposite</i></p>	<p>Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen: Kurze Anweisungen, Aufforderungen und Fragen verstehen und darauf reagieren; deutlich gesprochener Sprache Informationen entnehmen, wenn sich die Mitteilung auf vertraute Themen be-</p>

Zeitbedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
	<ul style="list-style-type: none"> • Fragen / Sagen, wo in der Stadt etwas ist <p>Grammar <i>Can</i>: Aussagen, Verneinungen, Fragen, Kurzantworten</p>		<p>zieht</p> <p>Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: mit einfachen Fragen und Redewendungen ein kurzes Gespräch führen; kurze, auswendig gelernte Rollentexte wiedergeben</p> <p>Kommunikative Kompetenz, monologisches Sprechen: sich mit einfachen, überwiegend isolierten Wendungen über Menschen, Tiere und Orte äußern; altersgemäße Texte auswendig vortragen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: einfache schriftliche Anweisungen verstehen; einfache Wendungen, Sätze und Hinweise verstehen; den Inhalt sehr kurzer einfacher Texte verstehen, wenn deren Lexik weitgehend bekannt ist bzw. mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Schreiben: einfache Wendungen und Sätze, auch nach vorgegebenem Muster, zu sich und der Alltagswelt schreiben</p> <p>Grammatische Kompetenz: in altersgemäßen Situationen ein noch begrenztes Repertoire von einfachen Wendungen hinreichend korrekt anwenden; auf formelhafte Art und Weise und kontextbedingt Fragen stellen bzw. Fragen beantworten; Aussagen über sich oder Dritte machen und sich an Gesprächspartner/innen wenden; Fähigkeiten ausdrücken; einfache Präpositionen zur Kennzeichnung von Ortsbeziehungen anwenden</p> <p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen (abschreiben), mit Anleitung inhaltlich erschließen</p> <p>Kulturelle Kompetenz, soziokulturelles Wissen: altersgemäße und authentische Einblicke in andere Lebenswirklichkeiten gewinnen und mit der eigenen vergleichen</p> <p>Methodenkompetenz, Lern- und Arbeitstechniken: im Team arbeiten</p> <p>Medienkompetenz und Präsentation: einfache Sachverhalte und Arbeitsergebnisse präsentieren</p>
22. Woche	<p><i>Reading: Information from the context</i> <i>Writing: Poems</i> <i>Dictionary work: Small words</i></p>		<p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Schreiben: einfache Wendungen</p>

Zeitbedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
	<p><i>My Portfolio</i></p>		<p>und Sätze, auch nach vorgegebenem Muster, zu sich und der Alltagswelt schreiben (spielerische Gedichtformen) Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen, mit Anleitung inhaltlich erschließen Methodenkompetenz, Lern- und Arbeitstechniken: eingeführte Verfahren und Strategien zur Erweiterung der kommunikativen Sprachkompetenzen zunehmend selbstständig anwenden; unterschiedlich Strategien zur Texterschließung im Ansatz anwenden (<i>using the context for better understanding, text-marking, Umgang mit dem alphabetischen Wörterverzeichnis</i>); mit Hilfestellungen mit einfachen Formen der Selbsteinschätzung und Selbstdarstellung arbeiten Medienkompetenz und Präsentation: einfache Sachverhalte und Arbeitsergebnisse präsentieren</p>
<p>23.-25. Woche</p>	<p>Unit 6 I'm hungry! Topics</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sagen, dass du hungrig / durstig bist • Sagen, dass jemand etwas hat / nicht hat • Familien beschreiben • Nach Preisen fragen und darauf antworten <p>Grammar <i>Have / has:</i> Aussagen, Verneinungen <i>Genitive's</i></p>	<p><i>I'm hungry / thirsty.</i> <i>Have / don't have.</i> <i>Has / doesn't have</i> <i>I have a sister.</i> <i>I don't have a brother.</i> <i>How much is ... ?</i> <i>It's \$ 8.45</i></p>	<p>Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen: Kurze Anweisungen, Aufforderungen und Fragen verstehen und darauf reagieren; deutlich gesprochener Sprache Informationen entnehmen, wenn sich die Mitteilung auf vertraute Themen bezieht Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: mit einfachen Fragen und Redewendungen ein kurzes Gespräch führen Kommunikative Kompetenz, monologisches Sprechen: sich mit einfachen, überwiegend isolierten Wendungen über Menschen, Tiere und Orte äußern Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: einfache schriftliche Anweisungen verstehen; einfache Wendungen, Sätze und Hinweise verstehen; den Inhalt sehr kurzer einfacher Texte verstehen, wenn deren Lexik weitgehend bekannt ist bzw. mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen Phonologische Kompetenz: korrekte Aussprache eines begrenzten Repertoires auswendig gelernter Wörter Grammatische Kompetenz: in altersgemäßen Situationen ein noch begrenztes Repertoire von einfachen Wendungen hinreichend korrekt anwenden; einfache Sätze nach dem Muster SPO bilden; auf formelhafte Art und Weise und kontextbedingt Fragen</p>

Zeitbedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
			<p>stellen / Fragen beantworten; Aussagen über sich oder Dritte machen; Angaben zu Besitzverhältnissen machen; Lang- und Kurzformen verstehen und anwenden</p> <p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen (abschreiben), mit Anleitung inhaltlich erschließen</p> <p>Interkulturelle Kompetenz: sich mit der Welt der Zielsprachengemeinschaft auseinandersetzen und diese mit der eigenen vergleichen</p>
26.-28. Woche	<p>Topics</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sagen, was jemand jeden Tag tut / nicht tut • Sagen, was man mag / nicht mag <p>Grammar: <i>Simple present:</i> Aussagen, Verneinungen Objektform der Personalpronomen (<i>me, you, him, her, it, us, them</i>)</p>	<p><i>I get up / don't get up</i> <i>She reads / doesn't read</i> <i>I like / don't like</i></p>	<p>Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen: Kurze Anweisungen, Aufforderungen und Fragen verstehen und darauf reagieren; deutlich gesprochener Sprache Informationen entnehmen, wenn sich die Mitteilung auf vertraute Themen bezieht</p> <p>Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: mit einfachen Fragen und Redewendungen ein kurzes Gespräch führen; kurze, auswendig gelernte Rollentexte wiedergeben</p> <p>Kommunikative Kompetenz, monologisches Sprechen: sich mit einfachen, überwiegend isolierten Wendungen über Menschen, Tiere und Orte äußern; altersgemäße Texte auswendig vortragen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: einfache schriftliche Anweisungen verstehen; einfache Wendungen, Sätze und Hinweise verstehen; den Inhalt sehr kurzer einfacher Texte verstehen, wenn deren Lexik weitgehend bekannt ist bzw. mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Schreiben: einfache Wendungen und Sätze, auch nach vorgegebenem Muster, zu sich und der Alltagswelt schreiben</p> <p>Grammatische Kompetenz: in altersgemäßen Situationen ein noch begrenztes Repertoire von einfachen Wendungen hinreichend korrekt anwenden; einfache Sätze nach dem Muster SPO bilden; auf formelhafte Art und Weise und kontextbedingt Fragen stellen / Fragen beantworten; Aussagen über sich oder Dritte machen; Angaben zu Besitzverhältnissen machen; einfache Handlungen und Zustände in der Gegenwart bejahend und verneinend ausdrücken</p>

Zeitbedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
			<p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen (abschreiben), mit Anleitung inhaltlich erschließen</p> <p>Kulturelle Kompetenz, soziokulturelles Wissen: altersgemäße und authentische Einblicke in andere Lebenswirklichkeiten gewinnen und mit der eigenen vergleichen</p> <p>Medienkompetenz und Präsentation: einfache Sachverhalte und Arbeitsergebnisse präsentieren</p>
29. Woche	<p>Reading: Limericks <i>Dictionary work: Where's that word?</i> <i>My Portfolio</i></p>		<p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p> <p>Sprachmittlung: in einfachsten Alltagssituationen in der Regel mündlich vermitteln können</p> <p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen, nach Schlüsselwörtern durchsuchen und diese wiedergeben</p> <p>Methodenkompetenz, Lern- und Arbeitstechniken: eingeführte Verfahren und Strategien zur Erweiterung der kommunikativen Sprachkompetenzen zunehmend selbstständig anwenden; unterschiedlich Strategien zur Texterschließung im Ansatz anwenden (<i>using the context for better understanding, text-marking, Umgang mit dem alphabetischen Wörterverzeichnis</i>); mit Hilfestellungen mit einfachen Formen der Selbsteinschätzung und Selbstdarstellung arbeiten</p> <p>Medienkompetenz und Präsentation: einfache Sachverhalte und Arbeitsergebnisse präsentieren</p>
30.-32. Woche	<p>Topics</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sagen, wie oft jemand etwas macht • Fragen, ob jemand etwas gewöhnlich tut • Jemandem etwas zeigen • Sagen, wo etwas ist <p>Grammar <i>Simple present:</i> Fragen, Kurzantworten Häufigkeitsadverbien Präpositionen</p>	<p><i>They often / sometimes / never</i> <i>Do you visit...?</i> <i>This / that / these / those</i> <i>It's between / above / under / on</i></p>	<p>Kommunikative Kompetenz, Hörverstehen: Kurze Anweisungen, Aufforderungen und Fragen verstehen und darauf reagieren; deutlich gesprochener Sprache Informationen entnehmen, wenn sich die Mitteilung auf vertraute Themen bezieht</p> <p>Kommunikative Kompetenz, dialogisches Sprechen: mit einfachen Fragen und Redewendungen ein kurzes Gespräch führen; mitteilen, wo etwas liegt</p> <p>Kommunikative Kompetenz, monologisches Sprechen: sich mit einfachen, überwiegend isolierten Wendungen über Menschen, Tiere und Orte äußern; altersgemäße Texte auswendig vortragen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: einfache</p>

Zeitbedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
			<p>schriftliche Anweisungen verstehen; einfache Wendungen, Sätze und Hinweise verstehen; den Inhalt sehr kurzer einfacher Texte verstehen, wenn deren Lexik weitgehend bekannt ist bzw. mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p> <p>Kommunikative Kompetenz, Schreiben: einfache Wendungen und Sätze, auch nach vorgegebenem Muster, zu sich und der Alltagswelt schreiben</p> <p>Grammatische Kompetenz: in altersgemäßen Situationen ein noch begrenztes Repertoire von einfachen Wendungen hinreichend korrekt anwenden; einfache Sätze nach dem Muster SPO bilden; auf formelhafte Art und Weise und kontextbedingt Fragen stellen / Fragen beantworten; Aussagen über sich oder Dritte machen; Angaben zu Besitzverhältnissen machen; einfache Handlungen und Zustände in der Gegenwart bejahend und verneinend ausdrücken; sprachlich auf Gegenstände verweisen (...) einfache Präpositionen und Kennzeichnungen zur Zeitbeziehung verwenden; Zeit / Häufigkeit angeben</p> <p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen (abschreiben), mit Anleitung inhaltlich erschließen; nach Schlüsselwörtern durchsuchen und diese wiedergeben</p> <p>Phonologische Kompetenz: korrekte Aussprache eines begrenzten Repertoires auswendig gelernter Wörter</p> <p>Kulturelle Kompetenz, soziokulturelles Wissen: altersgemäße und authentische Einblicke in andere Lebenswirklichkeiten gewinnen und mit der eigenen vergleichen</p>
33.-34. Woche	<p>A Play A detective Story A comic strip</p>		<p>Kommunikative Kompetenz, Leseverstehen: mithilfe von bekanntem Wortmaterial auf die Bedeutung von unbekanntem schließen</p> <p>Umgang mit Texten: Texte Hörend und lesend aufnehmen, nach Schlüsselwörtern durchsuchen und diese wiedergeben</p> <p>Methodenkompetenz, Lern- und Arbeitstechniken: Unterschiedliche Strategien zur Texterschließung im Ansatz anwenden</p> <p>Kulturelle Kompetenz, soziokulturelles Wissen: altersgemäße und authentische Einblicke in andere Lebenswirklichkeiten gewinnen und mit der eigenen vergleichen</p> <p>Medienkompetenz und Präsentation: einfache Sachverhalte</p>

Zeit- bedarf	Inhalte	Redemittel	Kompetenzerwerb gemäß Bildungsstandards
			und Arbeitsergebnisse präsentieren